

O&O Defrag 21 Server Edition – Hardwarebelastung reduzieren, Lebensdauer verlängern

Berlin, 14. November 2017

O&O Defrag beschleunigt nicht nur messbar den Zugriff auf Festplatten, sondern es verlängert zusätzlich deren Lebensdauer um bis zu drei Jahre durch die Reduzierung der mechanischen Beanspruchung. Dies beugt aktiv einem Systemausfall vor und spart zusätzlich Geld durch die längere Nutzungsdauer der Hardware.

Lokale Server-Systeme dienen heute immer stärker als Verbindungsstück zwischen dem lokalen Netzwerk und der Cloud. Durch die Konzentration auf immer weniger Server-Einheiten vor Ort werden diese höheren Belastungen ausgesetzt und müssen schneller steigenden Anforderungen an die Performance gerecht werden als die Hardware nachgerüstet werden kann. Gerade diese Nachrüstungen sind sehr teuer und aufwändig, bedeuten sie doch häufig Ausfallzeiten und manuelle Installationsarbeiten durch das IT-Personal.

O&O Defrag ermöglicht mit nur sehr geringem Aufwand eine deutliche Steigerung der Performance und kann vollkommen transparent auf jedem Server-System eingesetzt werden, ohne den laufenden Betrieb zu stören. Integrierte Aktivitätsüberwachungen regulieren die Systemoptimierung derart, dass sie nur dann durchgeführt wird, wenn das System gering ausgelastet ist und somit eine optimale Ressourcennutzung erzielt werden kann.

Gerade im Bereich der Datensicherung ist Zeit aufgrund der heutigen Datenmengen immer häufiger der kritische Faktor, so dass viele Unternehmen kaum noch ein ausreichendes Zeitfenster für eine vollständige Datensicherung finden. Auch hierbei unterstützt O&O Defrag durch eine zusammenhängende Speicherung der Dateien auf den Serversystemen. Dadurch kann beim Lesen der Dateien signifikant Zeit gespart werden, um die Datensicherungen wieder im Zeitplan erledigen zu können.

Mit O&O Defrag 21 Server Edition veröffentlicht die 1997 in Berlin gegründete O&O Software GmbH die neueste Version ihrer Anwendung zur Systemoptimierung, um diese Probleme für alle Windows-Systeme zu lösen.

Dazu wurden die Algorithmen zur Defragmentierung wurden nochmals in Hinblick auf Schonung der Systemressourcen und besserer Strategie bei der Platzierung der Dateien für noch schnelleren Dateizugriff verbessert.

Virtuelle Maschinen werden noch besser optimiert

Außerdem haben wir die Optimierung von virtuellen Maschinen in O&O Defrag 21 insbesondere für unsere Firmenkunden weiterentwickelt. Es bietet neben der Defragmentierung in der virtuellen Maschine selbst auch die Möglichkeit, die Datei auf dem Host zu defragmentieren, um so eine bestmögliche Performance vom Host und dessen virtuellen Maschinen zu gewährleisten.

Zusätzlich wird für O&O Defrag-Nutzer das neue O&O DiskStat als eigenständige Anwendung zum Auffinden und Entfernen von großen und unnötigen Dateien kostenlos zur Verfügung gestellt, um im Falle von Speicherknappheit mit wenigen Klicks aufräumen zu können.

Wie von zahlreichen Kunden gewünscht, wurde die O&O DiskCleaner-Funktion in O&O Defrag nochmals optimiert und ermöglicht nun eine automatische Löschung überflüssiger Dateien in Kombination mit einer anschließenden Defragmentierung für optimalen Performancegewinn.

Datensicherheit und Performanceoptimierung in einem Durchlauf

O&O Defrag löscht auf Wunsch den unbelegten Festplattenspeicher und überschreibt ihn sicher. So wird vorgebeugt, dass vertrauliche Inhalte von unsicher gelöschten und temporären Dateien für Dritte einsehbar sind. Hierfür wird die neueste Technologie von unserem Datensicherheitsprodukt O&O SafeErase eingesetzt.

Durch diese weltweit einzigartige Verknüpfung beider Technologien kann der PC in einem Durchlauf sowohl optimiert als auch gegen das Wiederherstellen unerwünschter Dateien geschützt werden.

O&O Defrag unterstützt neue und alte Windows-Versionen

Das neue O&O Defrag 21 unterstützt sämtliche Versionen seit Windows 2003 bis hin zum neuen Windows Server 2016.

Neue und überarbeitete Funktionen

Optimierung virtueller Maschinen (VMs) und Storage Area Networks (SANs): O&O Defrag optimiert die tatsächliche Speicherbelegung bei VMs sowie SANs. Insbesondere für das Host-System von VMs ist O&O Defrag ideal, um die virtuellen Speicherbereiche, die in der Datei angelegt werden, optimal und damit performant zu platzieren.

O&O Defrag im Netzwerk verwalten: In Verbindung mit der optionalen O&O Enterprise Management Console kann O&O Defrag von einer zentralen Stelle im Netzwerk verwaltet und ferngesteuert werden. Sie ermöglicht nicht nur die Ausführung von Aufgaben zur Defragmentierung auf einzelnen Rechnern oder Servern und ganzen Gruppen, sondern auch die automatische Ferninstallation und -aktualisierung von O&O Defrag. Alle Ereignisse werden in ausführlichen Berichten protokolliert und in der Datenbank gespeichert, so dass jederzeit der Erfolg einer Aufgabenausführung ersichtlich ist. **Automatische Ausführung der Optimierung:** Die automatische Optimierung wird im Hintergrund ausgeführt, ohne dass der Rechner währenddessen in seiner Leistung gebremst wird. Hierbei kommen spezielle Verfahren zur Überwachung der Systemaktivität zum Einsatz, so dass eine optimale Nutzung der Systemressourcen gewährleistet wird.

Datensicherheit: O&O Defrag löscht auf Wunsch den unbelegten Festplattenspeicher. So wird vorgebeugt, dass vertrauliche Inhalte von unsicher gelöschten und temporären Dateien für Dritte einsehbar sind.

Verkürzte Optimierungsdauer: Mit O&O Defrag können mehrere Laufwerke gleichzeitig defragmentiert werden. Zusätzlich wurden die Algorithmen erheblich beschleunigt, so dass die Dauer der Defragmentierungen um bis zu 35% gesenkt werden konnte.

Auswertungs- und Analysefunktionen: Nach dem Programmstart kann manuell die Analyse aller Laufwerke gestartet werden, im Anschluss wird auch der Fragmentierungsgrad pro Laufwerk

dargestellt. Ebenso können die am stärksten fragmentierten Dateien angezeigt werden sowie die physikalische Lage von Dateifragmenten auf der Festplatte.

Historie: In O&O Defrag zeigen anschauliche Grafiken, welche Aktionen zu welchem Zeitpunkt mit welchem Erfolg ausgeführt wurden.

Automatische Aktualisierung: O&O Defrag überprüft automatisch, ob aktuellere Programmversionen zur Verfügung stehen und sorgt somit dafür, dass die Defragmentierung immer mit der neuesten Technologie erfolgt.

Verbesserte Optimierung von Solid State Drives (SSDs): Dateisysteme auf SSDs fragmentieren sehr stark. Deshalb bietet O&O Defrag mit dem integrierten SSD Optimizer eine für SSDs maßgeschneiderte Optimierung an, die einerseits einer extremen Fragmentierung vorbeugt und diese beseitigt, andererseits auf unnötige Schreiboperationen verzichtet und anschließend die SSD mit einem TRIM-Vorgang pflegt. Im Ergebnis wird die Leistung und Lebensdauer des Laufwerks erhöht und man kann als Nutzer aktiv diesen Vorgang beeinflussen.

Defragmentierungsmethoden: Die Methoden STEALTH, SPACE und COMPLETE wurden nochmals optimiert. STEALTH und SPACE sind für die schnellstmögliche Durchführung der Defragmentierung optimiert, wohingegen die COMPLETE-Methoden zusätzlich eine vollständige Neuordnung der Dateien erreichen. Dafür benötigen sie mehr Zeit und Arbeitsspeicher. Durch die bestmögliche Ausnutzung des vorhandenen Speicherplatzes wird zusätzlich eine erneute Fragmentierung verhindert. Alle Methoden können auf jedes Laufwerk angewendet werden - einschließlich Storage Space, Volume und Stripe Sets - und gewährleisten selbstverständlich eine maximale Ausfallsicherheit.

Einteilung von Laufwerken in Geschwindigkeitszonen: Durch die alternativ einschaltbare Einteilung von Laufwerken in Geschwindigkeitszonen erfolgt eine logische Trennung des Datenbestandes in performancekritische und unkritische Dateien. Dateien werden dabei abhängig von ihrem Verwendungszweck und Zugriffshäufigkeit sortiert und in Zonen verschoben. Beispielsweise werden System- und Programmdateien, auf die besonders schnell zugegriffen werden muss, von anderen Daten, wie Dokumenten und Downloads, getrennt. Durch die weitere Trennung von selten und häufig geschriebenen Dateien wird einer Fragmentierung intelligent vorgebeugt. Diese logische Gruppierung verkürzt nicht nur die Dauer des System- oder Programmstarts, auch eine Fragmentierung von Programmdateien wird von vornherein ausgeschlossen.

Power Management für Notebooks: Sobald mobile Systeme, wie zum Beispiel Notebooks oder Netbooks, nicht mehr an eine externe Stromquelle angeschlossen sind, wird die Defragmentierung unterbrochen, um so die volle Batterieleistung für das mobile Arbeiten bereitzuhalten.

O&O DiskCleaner: Findet und entfernt temporäre und überflüssige Dateien, die Speicherplatz verbrauchen und eine hohe Fragmentierung verursachen. O&O DiskCleaner steigert auch die potentielle Sicherheit der Daten, da private Inhalte (zum Beispiel Datenbanken für Miniaturansichten, Kopien von Dokumenten, Entwürfe von E-Mails, Speicherabbilder, Papierkorb) nicht in unnötigen und schlecht auffindbaren Dateien als Kopie vorgehalten werden.

O&O DiskStat: Eingeschränkte Speicherkapazitäten sind bei vielen Notebooks heute noch vorherrschend. Das vollständige Analyseprogramm O&O DiskStat bietet einen schnellen Überblick über die Nutzung der Festplatte. So kann einfach nach Dateien und Ordnern gesucht werden, die wertvollen Speicherplatz auf der Festplatte verbrauchen und den Rechner ausbremsen. Mit der neuen Version lassen sich gezielt Ordner und Dateien defragmentieren. Das vielseitige Tool bietet

neben einer intuitiven Oberfläche und interaktiven Diagrammen für Navigation sowie DrillDown weitere Möglichkeiten, um nach Speicherfressern zu fahnden.

Unterstützung Hochkontrastmodi: Damit Objekte auf dem Bildschirm leichter erkennbar sind, wurde in der aktuellen Version die Unterstützung des Hochkontrastmodus erweitert.

Variable DPI-Einstellungen: O&O Defrag passt sich optimal an die gewählte DPI-Einstellung an.

Benutzungsoberfläche: Die Benutzungsoberfläche von O&O Defrag wurde komplett überarbeitet, so dass die intuitive Bedienung noch einfacher fällt.

Unterstützung von Windows Server 2016: O&O Defrag 21 unterstützt den neuen Windows Server 2016 in allen verfügbaren Editionen.

Preise und Verfügbarkeit

O&O Defrag 21 Server Edition kostet 167,23 Euro netto (199 Euro inkl. 19% USt).

O&O Defrag 21 Workstation Edition erlaubt die Steuerung im Netzwerk und kostet 32,77 Euro netto (39 Euro inkl. 19% USt). Beide Editionen sind auch als Volumenlizenzen zu deutlich günstigeren Konditionen erhältlich. Die O&O Enterprise Management Console für die zentrale Netzwerksteuerung wird zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar sein und 419,33 Euro (499 inkl. 19% USt) kosten.

Interessierte Anwender finden eine kostenlose 30-Tage-Testversion von O&O Defrag 21 Server Edition auf der O&O Website: <https://www.oo-software.com/de/products/oodefrag/corporate>.

Informationen zu Volumenlizenzen können hier angefordert werden:
<https://www.oo-software.com/de/products/oodefrag/pricing#volumelicenses>.

Eine Übersicht der Fachhandelspartner ist unter <https://www.oo-software.com/de/order/reseller/> zu finden.

Über O&O Software

O&O entwickelt Lösungen für Firmenkunden, die sie bei der täglichen Arbeit unterstützen und nachhaltig Kosten reduzieren. Unsere Produkte zur Systemoptimierung, Datensicherung, Wiederherstellung und dem sicheren Löschen von Daten sowie zur unternehmensweiten Administration sind technologisch führend im Windows-Bereich. Mit unserem weltweiten Partnernetzwerk unterstützen wir Unternehmen, Konzerne, öffentliche Einrichtungen und Privatkunden in mehr als 140 Ländern aus unserer Berliner Zentrale.

Pressekontakt

Andrea Strehsov

O&O Software GmbH, Am Borsigturm 48, 13507 Berlin, Deutschland

Tel.: +49 30 991 9162-00, Fax: +49 30 991 9162-99

E-Mail: andrea.strehsov@oo-software.com

Pressevertreter finden weitere Informationen und Bildmaterial online im O&O PressCenter unter <https://www.oo-software.com/de/press>